

Auf den Spuren der Inkas («Peru 1»)

Beschreibung und Details der Tour

Diese Drei-Wochen-Tour führt uns an alle bekannten Orte, die man als Peru-Reisender unbedingt sehen muss. Start ist wie immer in Lima, der Hauptstadt mit ihren beinahe zwölf Millionen Einwohnern. In den nächsten drei Wochen legen wir insgesamt 3200 km zurück. Die Tagesetappen sind ausgewogen und so gewählt, dass wir uns auch auf die bevorstehenden Höhen der Anden gut gewöhnen können.

Höhepunkte dieser Reise:

- Nasca, die Scharrbilder und Linien, die wir aus einem Kleinflugzeug bestaunen.
- Puerto Inka, eine wunderschöne Bucht am Pazifik.
- Arequipa, die weisse Stadt.
- Der Vulkan Misti mit seinem Schneekragen, schon von weitem zu erkennen.
- Der höchstgelegene schiffbare See der Welt: der Titicacasee.
- Von Puno aus besuchen wir die Einwohner auf den Uros-Inseln.
- Inka-Hauptstadt Cusco – unser Ausgangspunkt zur Ruinenstadt der Inkas, Machu Picchu.
- Das heilige Tal, verschiedene geschichtsträchtige Orte aus der Kultur der Inkas stehen auf dem Programm.
- Nationalpark von Paracas.
- Besuch der Inseln von Ballestas, auch Kleingalapagos genannt, mit seinen Seelöwen, Pinguinen und vielen Meeresvögeln.
- Mitfahrgelegenheit für Begleitpersonen im Geländewagen bzw. Kleinbus (Details siehe «Preise»).



Tagesübersicht

1. **Tag, Samstag:** Ankunft auf dem internationalen Airport Jorge Chavez in Lima und Hoteltransfer in den Stadtteil Miraflores.
2. **Tag, Sonntag:** Lima, die Stadt der Könige und die Hauptstadt Perus. Besichtigung der Altstadt mit der Plaza de armas und dem Präsidentenpalast.
3. **Tag, Montag:** Unsere erste Etappe auf dem Motorrad führt uns entlang der bekannten Panamericana Richtung Süden bis nach Ica. Nachdem wir Lima hinter uns gelassen haben, können wir den Ausblick auf die Pazifikküste geniessen. Unendliche Sanddünen und grüne Oasen, bis wir nach 300 km unser Tagesziel erreichen.
4. **Tag, Dienstag:** Weiter geht es auf der Panamericana Richtung Süden, links und rechts der Strasse liegen riesige Weinanbaugebiete. Nasca erreichen wir nach ca. 150 km.
5. **Tag, Mittwoch:** Die bekannten Linien von Nasca überfliegen wir mit einem Kleinflugzeug. Nur aus dieser Höhe sind die Linien von Nasca mit seinen Motiven, ein Mosaik gigantischer, stilisierter Zeichnungen, die einen Affen, einen Fisch, eine Spinne, einen Kolibri und zahlreiche geometrische Formen darstellen, gut zu erkennen.
6. **Tag, Donnerstag:** Weiterfahrt Richtung Süden, nach 165 km erreichen wir die wunderschöne Bucht Puerto Inka. In dieser Bucht sind auch Pinguine, Pelikane und Seelöwen zu Hause.
7. **Tag, Freitag:** Fahrt nach Arequipa, ca. 400 km! 1000 km südlich von Lima liegt die «Weisse Stadt», die zweitgrösste Stadt Perus, die ihren schmückenden Beinamen dem Tuff, einem weissen Vulkangestein, zu verdanken hat.
8. **Tag, Samstag:** Besuch des Klosters Santa Catalina, erbaut im 16. Jahrhundert, Zeit in Arequipa zur freien Verfügung.
9. **Tag, Sonntag:** Abfahrt nach Puno an den Titicacasee, 310 km. Auf dieser Strecke geht es nun ins Hochland auf über 4000 m ü.



Meer, und wir können die ersten Vicunjas, Alpacas und Lama-Herden sehen.

10. **Tag, Montag:** Besuch der Uros-Inseln, der schwimmenden Schilfinselfn, und der Insel Taquile auf dem Titicacasee.
11. **Tag, Dienstag:** Weiterreise nach Cusco, an den Nabel der Welt, 386 km. Cusco ist geschichtsträchtige Hauptstadt der Inka und liegt auf 3326 m ü. Meer. Eines der meistbesuchten Touristenziele Südamerikas.
12. **Tag, Mittwoch:** Zu der bekannten Ruinenstadt Machu Picchu fahren wir zuerst mit dem Bus nach Ollantaytambo und danach mit dem Zug nach Aguas Calientes, insgesamt ca. 180 km. Wir übernachten in einem Hotel in Aguas Calientes. Die Inkas erbauten die Stadt im 15. Jahrhundert in 2360 Metern Höhe auf einem Bergrücken zwischen den Gipfeln des Huayna Picchu und des Berges Machu Picchu.
13. **Tag, Donnerstag:** Es lohnt sich, dass wir bereits am Vortag nach Aguas Calientes angereist sind. Wir gehören darum zu den ersten Gruppen, die sich mit dem Bus nach Machu Picchu aufmachen.
14. **Tag, Freitag** Ausflug mit den Motorrädern ins heilige Tal der Inkas, aber auch die Salzsalinien von Maras sowie ein gutes Mittagessen in Pisac stehen auf dem Programm.
15. **Tag, Samstag:** Cusco, Zeit zur freien Verfügung, die Stadt hat einiges zu bieten. Jeder nach seinem Geschmack, viele Museen und Kirchen warten auf Besucher. Die Restaurants um die Plaza sind sehr beliebt.
16. **Tag, Sonntag:** Abfahrt Richtung Abancay, eine Fahrt in traumhaftschöner Umgebung, viele Kurven. Übernachtung in Chalhuanca 310 km.
17. **Tag, Montag:** Von Chalhuanca nach Nasca: die Königsetappe. Viele Kurven und es geht wieder auf Höhen von über 4000 Meter, Strecke 380 km.
18. **Tag, Dienstag:** Weiterfahrt nach Paracas, Wein und Baumwollanbaugebiete säumen die Panamericana, 220 km.



- 19. **Tag, Mittwoch:** Besuch der Ballestas-Inseln und des Nationalparks von Paracas. Die Islas Ballestas werden auch gerne Kleingalapagos genannt. Seelöwen, Pinguine und viele Meeresvögel sind die Bewohner. Mit Schnellbooten fahren wir bereits um 8 Uhr zu den Inseln.
- 20. **Tag, Donnerstag:** Abfahrt nach Lima, 260 km, am Abend Rückblick auf die Tour.
- 21. **Tag, Freitag:** Lima zur freien Verfügung.
- 22. **Tag, Samstag:** Rückflug
- 23. **Tag, Sonntag:** Ankunft in Europa



Strecke: 3200 km, 95 % Asphalt / 5 % Offroad

Lima – Nasca – Puerto Inka – Arequipa – Puno
Titicacasee – Cusco – Urubamba – Abancay –
Nasca – Pisco – Paracas – Lima



Inklusivleistungen auf allen Touren

- Flughafentransfers vom/zum int. Airport Jorge Chavez in Callao – Lima
- Start/Ende der Reise in Lima
- Besichtigung Lima zum Auftakt
- Ausgesuchte Hotels
- Panamericana-Etappe(n)
- Begleitfahrzeug für Gepäcktransport
- Deutschsprachiger Tourguide
- Mietmotorrad Yamaha (XT 660 R, Ténéré 700 oder XT 1200 Z Super Ténéré – je nach Tour sind u. U. nicht alle Modelle verfügbar, vgl. dazu «Preise»)
- Satellitentelefon
- Ausgewogene Tagesetappen
- Tag vor der Rückreise zur freien Verfügung



Nicht enthalten

- Flüge
- Verpflegung
- Versicherung
- Eintrittsgelder
- Benzin
- Ausflüge



Weitere Informationen

Die Tour mit 6 bis 10 Teilnehmern ist geeignet für Motorradfahrer/innen, die regelmässig Motorrad fahren, aber nichts für Anfänger. Offroad-Erfahrung ist nicht zwingend erforderlich. Diese Tour ist für Teilnehmer gedacht, die neben dem Fahrspass mit dem Motorrad auch Land, Leute und die Inka-Kultur kennenlernen wollen.

Termine

23.9.-14.10.2023 / 4.-25.11.2023

Preise

- Selbstfahrer/in mit Mietmotorrad Yamaha XT 660 R: CHF 5190.– (Vollkasko optional: CHF 390.–)
- Selbstfahrer/in mit Mietmotorrad Yamaha Ténéré 700: CHF 5785.– (Vollkasko optional: CHF 430.–)
- Selbstfahrer/in mit Mietmotorrad Yamaha XT 1200 Z Super Ténéré: CHF 6585.– (Vollkasko optional: CHF 530.–)
- Beifahrer/in: CHF 1840.–
- Einzelzimmerzuschlag: CHF 465.–
- Als Beifahrer/in im Geländefahrzeug: CHF 2800.–
- Als Beifahrer/in im Kleinbus (min. 4, max. 6 Pers.): CHF 3440.–

